

## **System zur Identifizierung und Routenverfolgung über große Entfernungen (LRIT) *Long-Range Identification and Tracking***

Die IMO hat mit der Entschliessung MSC 202(81) in Ergänzung des SOLAS-Übereinkommens, Kapitel V, Regel 19, die Einführung eines Systems zur „weltweiten Identifizierung und Verfolgung von Schiffen über große Entfernungen“ (Long-Range Identification and Tracking - LRIT) beschlossen.

LRIT-Ausrüstung ist grundsätzlich erforderlich für Fahrgastschiffe, unabhängig von ihrer Größe, sowie Fracht- und sonstige Schiffe über 300 BRZ, jeweils in internationaler Fahrt.

Das LRIT-System nutzt LRIT-Geräte an Bord, die über Kommunikationsdienstleister die folgenden Daten eines Schiffes

1. Identität des Schiffes
2. Position des Schiffes (Länge und Breite) und
3. Zeitpunkt der angegebenen Position

ihrem zugehörigen LRIT-Datenzentrum übermitteln. Empfangsberechtigte Vertragsregierungen und Seenotrettungsdienste erhalten die LRIT-Daten auf Anforderung von den jeweiligen LRIT-Datenzentren.

Deutschland ist dem europäischen LRIT-Datenzentrum angeschlossen, das von der European Maritime Safety Agency (EMSA) betrieben wird und seit dem 01.07.2009 in Betrieb ist.

Damit erwarten angelaufene Hafen- oder Küstenstaaten, dass sie auf die dort gespeicherten Informationen zugreifen können. Die für LRIT vorgesehene Kommunikationsausrüstung soll daher ständig in Betrieb gehalten werden.

### **Aktueller Hinweis:**

Die Europäische Schiffssicherheitsagentur EMSA weist darauf hin, dass Schiffe, die LRIT-Positions-Informationen senden, die Aussendung gerade **in sicherheitsgefährdeten Gebieten nicht abschalten** sollen. Im Rahmen des LRIT-Systems werden Punkt-zu-Punkt-Verbindungen aufgebaut, die im Gegensatz zu z. B. AIS-Aussendungen nicht allgemein empfangbar sind. LRIT-Informationen ermöglichen dem Flaggenstaat eine bessere Unterstützung der Schiffe in betroffenen Regionen.

Jede Ausserbetriebsetzung des LRIT-Systems ist durch den Reeder dem Flaggenstaat anzuzeigen. Auf Schiffen unter deutscher Flagge genügt dafür eine E-mail an das Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie: LRIT@BSH.de.